



Pressemitteilung

Salzburg, 26.01.2016

Uraufführung „Der Trafikant“ von Robert Seethaler

Für die Bühne bearbeitet von Volkmar Kamm

Das Salzburger Landestheater konnte sich die Uraufführungsrechte am vierten Roman (2012) des vielfach ausgezeichneten österreichischen Autors Robert Seethaler sichern. „Der Trafikant“ kommt in einer Dramatisierung von Regisseur Volkmar Kamm auf die Bühne der Kammerspiele.

Der 17-jährige Franz Huchel verlässt 1937 sein Heimatdorf im Salzkammergut, um in Wien als Lehrling in einer Trafik sein Glück zu suchen. Dort begegnet er dem Stammkunden Sigmund Freud, mit dem sich im Laufe der Zeit eine ungewöhnliche Freundschaft entwickelt.

Als sich Franz verliebt und in eine tiefe Verunsicherung stürzt, sucht er Rat beim Professor. Doch dem berühmten Psychoanalytiker ist das weibliche Geschlecht ein ebenso großes Rätsel wie Franz. Nach dem Anschluss Österreichs ans nationalsozialistische Deutschland überstürzen sich die Ereignisse.

Regisseur Volkmar Kamm hat für das Salzburger Landestheater bereits zahlreiche Bühnenbearbeitungen vorgenommen. Unter anderem realisierte er 2012/2013 Thomas Manns „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“ und in der Spielzeit 2014/2015 „www.BRANDNERKASPER.at“.

Uraufführung Sa, 30. Jänner, 19.00 Uhr

Termine 4.2. / 7.2. / 8.2. / 11.2. / 13.2. / 16.2. / 17.2. / 19.2. / 22.2. / 23.2. u. w.

Dauer 1 Stunde 35 Minuten, ohne Pause

Inszenierung und Raum Volkmar Kamm **Kostüme** Alois Dollhäubl

Mit Britta Bayer, Nikola Rudle; Axel Meinhardt, Walter Sachers, Hanno Waldner, Sascha Oskar Weis